



Medienmitteilung

Zürich, 22. Mai 2008

60 neue Radiosender im digitalen Angebot

Cablecom baut das digitale Radioangebot stark aus. Ab sofort werden 60 neue Programme aus den Nachbarländern und aus dem Mutterland der Popmusik, England, verbreitet. Damit können insgesamt über 100 Radiosender digital übers Kabel empfangen werden. Während der Euro08 sind zudem im analogen Angebot zwei spezielle Programme zu hören.

Rechtzeitig vor der Euro08 in der Schweiz und Österreich erweitert cablecom das digitale Radioangebot. Wer keine Lust auf Fussball hat, dem bieten ab sofort 60 neue Programme aus den Nachbarländern Deutschland, Österreich, Frankreich und Italien eine willkommene Alternative. Neu zu hören sind damit die besten Kultur-, Klassik- und Informationsradios, darunter finden sich etwa die öffentlich-rechtlichen Sender der benachbarten Bundesländer. Enthalten im neuen Angebot ist auch ein Dutzend englischer Radioprogramme. Zu empfangen sind beispielsweise die interessantesten BBC-Kanäle – mit BBC Radio 1 sind die Hörer ab sofort am Puls der Popmusik.

Mit dem digitalen Radio haben die Kunden nicht nur die Wahl aus über 100 Kanälen, die meist zum ersten Mal im Kabel zu empfangen sind, sondern sie geniessen auch Musik in bester CD-Qualität. Die Radioprogramme sind im digitalen Grundangebot der Deutschschweiz enthalten und mit einer Settop Box empfangbar. Im Zusatzangebot music & clips sind neben diversen TV-Musiksendern auch weitere 30 Musik-Audiokanäle von Music Choice enthalten. Das ausgebaute digitale Radioangebot dient als Ergänzungsprogramm zum analogen Kabelradio: Dort werden unter anderem weiterhin die lokalen Radiosender sowie ebenfalls die SRG-Kanäle verbreitet.

Radio11 und Radio Klotzfunk als temporäre Fussball-EM-Radios

Cablecom verbreitet temporär aber auch zwei spezielle EM-Radiosender. Radio11 versteht sich dabei als akustischer Gastgeber der Euro08, liefert Ausgeh- und Lifestyle-Tipps und spielt Musik der Fussballnationen. Radio11 ist zudem mit Bars und Live-Übertragungen in den Schweizer Host Cities Bern, Basel, Zürich und Genf präsent. Ein Kontrastprogramm zum Fussball sendet dagegen Radio Klotzfunk aus dem Cabaret Voltaire in Zürich. Die beiden Programme sind ab dem 1. Juni während eines Monats „On Air“ und sind bei cablecom in der ganzen Schweiz (Radio11; Frequenzen siehe unten) respektive im Netz Zürich (Radio Klotzfunk: 100,0 Mhz) empfangbar.

Frequenzen für den analogen Empfang von Radio 11:

Deutschschweiz:

102.60 MHz Zürich
93.10 MHz Winterthur
93.10 MHz Jona / Etzel / Zürich Oberland
99.25 MHz Chur
96.60 MHz Davos / Klosters
106.10 MHz St. Gallen
96.70 MHz Olten / Aarau / Zofingen
99.10 MHz Limmat-Reusstal
99.00 MHz Luzern
98.20 MHz Lindenberg
101.20 MHz Bern, Biel, Thun, Flamatt/Murten/Kerzers
105.20 MHz Basel

Romandie:

96.40 MHz Freiburg
87.60 MHz Reconviilier
89.35 MHz Clarens
93.45 MHz Morges

Tessin:

97.20 MHz im gesamten Verbreitungsgebiet

Medienschaffenden stehen wir für weitere Informationen gerne zur Verfügung:

cablecom Media Relations
Tel. +41 44 277 99 99
Fax +41 44 277 95 88
E-Mail: media.relations@cablecom.ch

Über cablecom

Cablecom ist das grösste Kabelnetzunternehmen der Schweiz und versorgt seine Kundinnen und Kunden mit Angeboten in den Bereichen Kabelfernsehen, Breitband-Internet, Festnetz- und Mobiltelefonie. Per 31. März 2008 zählt das Unternehmen über 1.5 Mio. Fernsehkunden, davon 300'000 im Digitalbereich sowie 468'000 Internet-Kunden (hispeed) und 298'000 Telefonie-Kunden (digital phone). Weiter bietet cablecom Sprach-, Daten- und Mehrwertdienste für Geschäftskunden an. Kabelnetzunternehmen versieht cablecom mit Anlagenbau sowie mit Anwendungs- und Übertragungsdiensten für Fernsehen, Telefonie und Internet. Das eigene Netzwerk erschliesst rund 1,9 Millionen Haushalte und versorgt alle grösseren Städte der Schweiz. Per Ende Dezember erzielte das Unternehmen mit rund 1'500 Mitarbeitenden einen Umsatz von über 1 Mrd. Schweizer Franken. Cablecom ist eine Ländergesellschaft von UPC Broadband, der europäischen Kabelnetzgruppe von Liberty Global Inc.

<http://www.cablecom.ch/about>